

# Gesetz- und Verordnungsblatt

## der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 17

Kiel, den 15. August

1984

Inhalt	Seite
I. Gesetze und Rechtsverordnungen	
II. Bekanntmachungen	
III. Stellenausschreibungen	173
IV. Personalmeldungen	174

### Stellenausschreibungen

#### Pfarrstellenausschreibungen

In der Christus-Kirchengemeinde zu Eidelstedt-Nord im Kirchenkreis Niendorf ist die Pfarrstelle vakant und umgehend mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Zur Gemeinde gehören ca. 3.500 Glieder. Sie ist dynamisch und für neue Formen kirchlicher Arbeit aufgeschlossen. Sie wünscht sich einen kontaktfreudigen Pastor bzw. eine kontaktfreudige Pastorin, der bzw. die gern Hausbesuche macht. In der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren kann er bzw. sie, falls er bzw. sie es wünscht, mit der Nachbargemeinde zusammenarbeiten. Eine funktionale Arbeitsaufteilung liegt im Rahmen zukünftiger Möglichkeiten. Neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter freuen sich auf gemeinsames Arbeiten. Ein im Schuldienst stehender Pastor a.D. ist zur Vertretung bei Gottesdiensten bereit. Kirche und Gemeinderäume wurden 1963 erbaut, ebenso das Pastorat. Die Kirche bietet gute Möglichkeiten für verschiedene gottesdienstliche Gestaltung. Sämtliche Schularten befinden sich in kurzer Entfernung.

Bewerbungen mit ausführlichem handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Niendorf, Kollaustraße 239, 2000 Hamburg 61. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der Vakanzvertreter, Pastor Wichmann, Dallbregen 1 - 3, 2000 Hamburg 54, Tel. 040/57 46 61, und Propst Christiansen, Kollaustraße 239, 2000 Hamburg 61, Tel. 040/58 38 63.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Christus-Kirchengemeinde zu Eidelstedt-Nord - P III/P 3

\*

Die neu errichtete Pfarrstelle des Kirchenkreises Stormarn für das Amt eines Studienleiters im „Haus am Schüberg“ ist zum, 1. Januar 1985 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Berufung des Kirchenkreisvorstandes auf Zeit.

Das Haus am Schüberg ist ein verhältnismäßig kleines Haus (40 Betten), das seinen besonderen Akzent durch die Zusammenarbeit von Kirchenkreis, Kirchlichem Entwicklungsdienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche und Dienst in Übersee im Bereich entwicklungsbezogener Bildungsarbeit bekommen hat. An ihr ist der Studienleiter gemeinsam mit dem Referenten der obengenannten Programmpartner und durch eigene Veranstaltungen beteiligt.

Er/Sie vertritt das Haus nach außen und fördert die Zusammenarbeit mit den anderen Trägern entwicklungsbezogener Bildungsarbeit in Nordelbien. Er/Sie leitet den Tagungsbetrieb im Rahmen der mit den Programmpartnern geschlossenen Vereinbarung und führt die Dienstaufsicht über die Mitarbeiter/innen des Hauses. Er/Sie arbeitet mit den Bildungseinrichtungen des Kirchenkreises zusammen. Von ihm/ihr werden Impulse und Initiativen für das geistliche Leben des Hauses erwartet.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenkreisvorstand, z.Hd. Herrn Propst Lehmann, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Propst Helmer-Christoph Lehmann, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67; Diplom-Psychologe Pastor Christian Dehm, Farmsener Landstr. 71-75, 2000 Hamburg 67; Pastor Klaus-Dieter Harte, Wulfsdorfer Weg 33, 2071 Ammersbek 1.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Stormarn Studienleiter „Haus am Schüberg“ - P III/P 2.

#### Stellenausschreibung für die Militärseelsorge

Die Stelle des Ev. Standortpfarrers Wentorf bei Hamburg ist z.Zt. vakant und ab sofort zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt über den Ev. Wehrbereichsdekan I für eine Zeit von 8 bis 12 (6 bis 10) Jahren. Das Lebensalter sollte nicht höher als 48 sein. Die Nordelbische Kirche stellt Pastoren für den Dienst in der Militärseelsorge frei.

Die 1997 ev. Soldaten und die Familien der Zeit- und Berufssoldaten in dem Umfeld der Bose-Bergmann-Kaserne und der Kirchengemeinde Wentorf bilden die Gemeinde des Standortpfarrers.

Er ist gefragt als Pastor im Gottesdienst und auf Freizeiten, der das Evangelium in der Freiheit des Amtes auch unkonventionell an den Mann bringt;

als Partner in der Seelsorge, der den Vorschub an Vertrauen umsetzt in Erfahrungen des Annehmens;

als Anreger in der Erwachsenenbildung, so daß Bewußtseinsweiterung und Glaubensinformation möglich werden;

als Theologe, der Fragen politischer Ethik mit dem Suchen nach berufsrechtlicher Orientierung und persönlicher Lebensgestaltung verbindet.

Voraussetzung ist die volle Anstellungsfähigkeit als Pfarrer einer Landeskirche der EKD, Gemeindeerfahrung, Offenheit, der Mut,

sich Herausforderungen zu stellen, der Wille, sich fortzubilden. Militärpfarrer sind Bundesbeamte auf Zeit und bleiben zugleich Pastoren ihrer Landeskirche. Besoldung und Wohnungsfürsorge sind den landeskirchlichen Regelungen vergleichbar.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf sind zu richten an den

Ev. Wehrbereichsdekan I  
Militärdekan Helge Adolphsen  
Niemannsweg 220  
2300 Kiel 1

Nachfragen telefonisch unter 0431/3 80 61 96 (dienstl.) oder 0431/2 32 91 (privat).

## Personalnachrichten

### Bestätigt:

Mit Wirkung vom 1. August 1984 die Wahl des Pastors Burkhard Beyer, bisher in Lübeck-Siems, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Andreas in Lübeck-Schlutup, Kirchenkreis Lübeck;

mit Wirkung vom 1. August 1984 die Wahl des Pastors Klaus Bregas, bisher in Pansdorf, zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Nübel, Kirchenkreis Angeln;

mit Wirkung vom 1. September 1984 die Wahl des Pastors Rudolf Lies, zuletzt in Neuguinea, zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Schwesing, Kirchenkreis Husum-Bredstedt;

mit Wirkung vom 1. Oktober 1984 die Wahl des Pastors Eitel Friedrich Dreßler, bisher in Hamburg-Harburg, zum Pastor der 2. Pfarrstelle (Gemeindearbeit und kirchliche Rundfunkarbeit) der Martins-Kirchengemeinde Kiel-Wik, Kirchenkreis Kiel.

### Berufen:

Mit Wirkung vom 1. August 1984 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Edzard Siemens, bisher in Hamburg-Barmbek, zum Pastor der Pfarrstelle des Kirchenkreises Husum-Bredstedt für diakonische Aufgaben.

### Eingeführt:

Am 1. Juli 1984 der Pastor Helmut Tröber als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für die Dienstleistung mit besonderem Auftrag.

### Verlängert:

Die Amtszeit der Pastorin Uta Knolle als Inhaberin der Pfarrstelle des Kirchenkreises Alt-Hamburg für das Frauenwerk um 5 Jahre über den 1. Juli 1983 hinaus.

### In den Ruhestand versetzt:

Mit Wirkung vom 1. Oktober 1984 der Pastor Siegfried Knobbe in Hamburg-Bramfeld;

mit Wirkung vom 1. November 1984 der Pastor Dr. Paul Gürtler in Ratzeburg.



Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/35, 2300 Kiel. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. - Druck: Schmidt & Klaunig, Kiel.

**Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 2300 Kiel**

**Postvertriebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt**